

# ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXV.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю:  
по Понедѣльникамъ, Средамъ и Пятницамъ.  
Цена за годовое изданіе . . . 3 руб.  
Съ пересылкою по почте . . . 5 „  
Съ доставкою на домъ . . . 4 „  
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замѣнъ.

Грифелъ отдѣлится 3 разъ: амъ Понедѣльнику, Средѣ и Пятницѣ.  
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 RM.  
Mit Ueberendung per Post . . . 5 „  
Mit Ueberendung ins Haus . . . 4 „  
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудню.  
Плата за частныя объявленія:  
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.  
за строку въ два столбца . 12 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Druckerei täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.  
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:  
für die einfache Zeile 6 Kop.  
für die doppelte Zeile 12 „

## Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXV. Jahrgang.

№ 138.

Среда 30. Ноября. — Mittwoch 30. November.

1877.

### Официальная Часть. Officieller Theil.

#### Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Лифляндскимъ Губернаторомъ получены вновь въ пользу раненныхъ и больныхъ воиновъ: отъ управляющаго Рижскою Таможенною, собранные подпискою чиновниковъ этой Таможи, 250 руб., отъ инспектора Рижскаго уѣзднаго училища Кребса, выреченные музыкальнымъ вечеромъ и собранные подпискою 103 руб., отъ г-на Платова собранные имъ 42 руб. 50 коп., отъ чиновниковъ Лифляндскаго Губернскаго Управленія 28 руб. 25 коп. и отъ купца Смирнова 60 аршинъ бумажен.

Передавъ первую сумму въ Лифляндское мѣстное управленіе общества краснаго креста, а три послѣднія и бумажен въ Рижскій Дамскій Комитетъ этого общества, Лифляндскій Губернаторъ считаетъ долгомъ довести объ этомъ до всеобщаго свѣдѣнія. № 8661.

Въ Ливляндскихъ Gouverneur sind neuerdings zum Besten verwundeter und kranker Krieger empfangen worden: durch den Dirigirenden des Rigaschen Zollamts die durch eine Collecte von den Beamten dieses Zollamts gesammelten 250 Rbl., durch den Inspector der Rigaschen Kreissschule Herrn Krebs, als Ertrag eines musikalischen Abends und einer Collecte 103 Rbl., die durch Herrn Platon gesammelten 42 Rbl. 50 Kop., von den Beamten der Livländischen Gouvernements-Verwaltung 28 Rbl. 25 Kop. und von dem Kaufmann Smirnow 60 Arschin Barchent.

Nachdem die erstgenannte Summe der Livländischen Localverwaltung der Gesellschaft des Rothten Kreuzes, die drei übrigen Summen und der Barchent aber dem Rigaschen Damencomité dieser Gesellschaft übergeben worden, hält der Livländische Gouverneur es für seine Pflicht, Solches zur allgemeinen Kenntniß zu bringen. Nr. 8661.

Von dem Evangelisch-Lutherischen Consistorium der Stadt Riga wird hierdurch der Böttchergeselle Heinrich Biedede angewiesen, sich binnen 6 Monaten a dato vor dieses Gericht zur Anhörung des in Ehecheidungssachen seiner Ehefrau Marie Biedede geb. Lewinski wieder ihn ergangenen Urtheils zu stellen, widrigenfalls das Urtheil, als auch gegen ihn rechtskräftig ergangen, angesehen werden wird. Riga-Stadt-Consistorium, den 23. November 1877.

Sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden Livlands werden von dem Rigaschen Ordnungsgerichte ersucht, nach dem laut einer Mittheilung des Rigaschen Kreis-Militairchefs am 3. v. Mts. desertirten Gemeinen d. s. Rigaschen btllichen Bataillons Georg Fedorowitsch Eter, 23 Jahre alt, 2 Arschin 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Werschok groß, Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle denselben an die Verwaltung des Rigaschen Kreis-Militairchefs arretlich auszusenden. Nr. 12990. 1

Riga-Ordnungsgericht, den 19. November 1877.

In Anlaß dessen, daß einem verdächtigen männlichen Individuum 3 Säcke mit Leinwand, welche er von einem ihm unbekannten Menschen

bei der Dünamündeschen Eisenbahnbrücke gekauft haben will, abgenommen worden, wird der resp. Eigenthümer hierdurch aufgefordert, sich in 14 Tagen a dato bei dem Rigaschen Ordnungsgerichte, unter Vorbringung von genügenden Beweismitteln für sein Eigenthumsrecht an der Leinwand, zu melden, widrigenfalls mit denselben in gesetzmäßig vorgeschriebener Weise verfahren werden wird. Nr. 13001. 2

Riga-Ordnungsgericht, den 24. November 1877.

Am 7. November ist 1) eine dunkelbraune Stute 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Jahr alt, außer einem kleinen weißen Fleck auf der Stirn, ohne Abzeichen, 2) ein Korbwagen auf Druckfedern, grün lackirt und mit blauem Tuch ausgeschlagen, 3) das zu diesem Gespann gehörige Fahrgehirr gestohlen worden. Das Wolmarische Ordnungsgericht bringt Vorstehendes bei dem Ersuchen zur allgemeinen Kenntniß, etwa mögliche Nachweise über den gegenwärtigen Inhaber obgenannten Gespanns dem Wolmarischen Ordnungsgericht zu liefern.

Wolmar-Ordnungsgericht, den 16. November 1877. Nr. 12183. 1

Die zur Pernauschen Stadtgemeinde bezeichneten

Wolde-war Lettenborn,  
Friedrich Born,  
Johann Klug und  
Georg Elbsen,

welche nach den für sie gezogenen Nummern dem Eintritte in den Militärdienst unterliegen, haben sich bei der Pernauschen Kreis-Wehrpflicht-Commission zur Befestigung, resp. zum Empfange nicht gemeldet. In solchem Anlasse ersucht die Pernausche Steuer-Verwaltung die sämmtlichen Stadt- und Landpolizeibehörden nach den genannten Personen genaue Nachforschungen anstellen und selbige im Ermittlungsfalle, wenn nöthig, arretlich dieser Steuer-Verwaltung einsenden zu wollen.

Pernau-Steuer-Verwaltung, den 24. November 1877. Nr. 603. 3

Sämmtliche Polizeiverwaltungen des Livländischen Gouvernements werden von der Poelkschen Gemeinde-Verwaltung ersucht, nach den unten benannten, zur Poelkschen Gemeinde verzeichneten Gemeindegliedern, welche sich bereits mehrere Jahre ohne irgendwelche Legitimation im Reiche aufhalten und ihre Kron- und Gemeinde-Abgaben schulden, die sorgfältigsten Nachforschungen anstellen und dieselben im Betreffungsfall unverzüglich an diese Gemeinde-Verwaltung, behufs Liquidirung ihrer Abgaben, auszusenden zu wollen. Die Namen derselben sind:

Samul Karis,  
Peter Watt,  
Hendrik Kanna,  
Hendrik Herne,  
Johan Kiwmi,  
Jofep Wähhi,  
Jaan Muhhel,

Jüri Nibo,  
Gusto Maat,  
Jaan Puudus,  
Jaan Lill,  
Jaan Grünthal,  
Gottlieb Linberg,  
Jaan Wiso.

Poelks, den 16. November 1877. Nr. 128. 2

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Fellin werden hierdurch sämmtliche im Jahre 1857 geborenen, zum Kaufmannsstande, sowie zum Bunt-, Bürger- und Arbeiter-Clad der Stadt Fellin verzeichnete Personen hierdurch aufgefordert,

sich spätestens bis zum 1. Januar 1878, zur Empfangnahme ihrer Wehrpflicht-Anschreibungs-Atteste, bei der Fellinschen Steuer-Verwaltung zu melden und gleichzeitig ihre Alters- und Schulzeugnisse, wie nicht minder bei etwaiger Beanspruchung eines Rechts auf Vergünstigung, die in dieser Beziehung erforderlichen Zeugnisse, unter Angabe ihres Berufs und Gewerbes, beizubringen. Fellin-Rathhaus, den 17. November 1877.

Nr. 804. 2

Kad tas pee Golgowsky walsts peederrigs Emil Kleebach, jau wairaf gaddus bez passas aplahrt blandašs un ta dšhives weeta ir nespinnama; tad teef wiššas pilsēstū un semu-poličes ušsainatās — fur ween tas Emil Kleebach atrastošs — to ta arrestantu šai walsts waldischanai peesubstīt. Golgowsky, 16. November 1877. Nr. 335. 2

#### Проклама. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr dimittirte Cavallerie-Major und Ritter Burhard Baron von Vietinghoff, als Erbbesitzer des im Pilsnikerschen Kirchspiele des Fellinschen Kreises belegenen Gutes Cabbal mit Ollepach, hier selbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Bauerlande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte verkauft worden sind, daß diese Grundstücke mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies, von allen auf dem Cabbal mit Ollepach ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der livl. adeligen Güter-Credit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 3. Mai 1878 bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen:

1. Reinsfalle Nr. 48, groß 16 Tlhr. 46 Gr., dem Bauer Lanno Markus, für den Kaufpreis von 2785 Rbl.
2. Rassiabba Nr. 55 mit Soldanisaaka Nr. XVII, groß 15 Tlhr. 73 Gr., dem Bauer Johann Lutter, für den Kaufpreis von 2728 Rbl.

3. Notti Nr. 87, groß 11 Thlr. 51 Gr., dem Bauer Andres Pent, für den Kaufpreis von 1700 Rbl.
4. Silla Jago Nr. 98, groß 28 Thlr. 8 Gr., dem Bauer Daniel Dobrow, für den Kaufpreis von 5600 Rbl.
5. Pedori Nr. 100, groß 26 Thlr. 5 Gr., dem in den Gemeindeverband eingetretenen Heinrich Kubly, für den Kaufpreis von 4550 Rbl.
6. Kasse Nr. 111, groß 19 Thlr. 21 Gr., dem Bauer Abo Rosa, für den Kaufpreis von 2885 Rbl.
7. Petri Nr. 112, groß 19 Thlr. 70 Gr., dem Bauer Jaak Mäggi, für den Kaufpreis von 2866 Rbl.
8. Matfina Nr. 117, groß 19 Thlr. 35 Gr., dem Bauer Märt Radil, für den Kaufpreis von 2908 Rbl.
9. Seppa Nr. 120, groß 19 Thlr. 75 Gr., dem Bauer Andres Tischer, für den Kaufpreis von 2975 Rbl.
10. Kiffe Nr. 122, groß 23 Thlr. 23 Gr., dem Bauer Märt Dis, für den Kaufpreis von 3488 Rbl.
11. Jago Nr. 123, groß 23 Thlr. 5 Gr., dem Bauer Jaan Radil, für den Kaufpreis von 3456 Rbl.
12. Wannatra Nr. 129, groß 23 Thlr. 18 Gr., dem Bauer Hendrik Reiner, für den Kaufpreis von 3480 Rbl.
13. Wannatra Nr. 134, groß 21 Thlr. 61 Gr., dem Bauer Jaak Pödra, für den Kaufpreis von 3250 Rbl.
14. Kand Nr. 135, groß 22 Thlr. 66 Gr., dem Bauer Jaan Kott, für den Kaufpreis von 3410 Rbl.
15. Sabbi augo Nr. 142, groß 17 Thlr. 88 Gr., dem Bauer Märt Pihelgas, für den Kaufpreis von 2696 Rbl.
16. Süre mihle Nr. 159, groß 19 Thlr. 2 Gr., dem Bauer Hans Suurkass, für den Kaufpreis von 2853 Rbl.
17. Katta seppa Nr. 165, groß 19 Thlr. 20 Gr., dem Bauer Peet Kiwitsild, für den Kaufpreis von 2900 Rbl.
18. Ojja pedi Nr. 168, groß 19 Thlr. 83 Gr., dem Bauer Hans Anderson, für den Kaufpreis von 2988 Rbl.
19. Wälja otja Nr. 170, groß 10 Thlr. 60 Gr., dem Bauer Peet Merk, für den Kaufpreis von 1600 Rbl.
20. Aukomäe Nr. 172, groß 12 Thlr. 50 Gr., dem Bauer Jaan Sander, für den Kaufpreis von 1885 Rbl.
21. Sihti Nr. 178, groß 7 Thlr. 84 Gr., dem Bauer Maddis Kud, für den Kaufpreis von 1200 Rbl.
22. Kabbeli Nr. 192, groß 8 Thlr. 40 Gr., der Gabbalschen Bauergemeinde, für den Kaufpreis von 1275 Rbl.
23. Ollepaeh Loëma Nr. 8, groß 8 Thlr. 22 Gr., dem Bauer Jaan Kaasli, für den Kaufpreis von 1236 Rbl. S.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 3. Novbr. 1877. Nr. 2086. 1

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Kirchspielsrichter S. v. Nasackin, als subst. Bevollmächtigter der Erben des weil. Herrn Friedrich Otto von Lillensfeld, Erbbesitzer des im St. Jacobischen Kirchspiele des Pernauschen Kreises belegenen Gutes Hallik hier selbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehörstande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt, mittels bei diesem Kreisgerichte heingebrachter Contracte, verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies, von allen auf dem Gute Hallik ruhenden Hypotheken und Forderungen, unabhängiges Eigentum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören solle, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der livländischen adeligen Güter-Credit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unangetastet verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigentumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 3. Mai 1878, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren

und ausführlich zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

1. Wallistre Abo Nr. 1, groß 19 Thaler 86 Groschen, dem Bauer Michel Sietam, für den Kaufpreis von 2600 Rbl.
2. Wallistre Enno Nr. 6, groß 21 Thaler 60 Groschen, dem Bauer Jacob Saard, für den Kaufpreis von 2855 Rbl.
3. Landstück 32 k 1 und 32 b 1, welches mit dem bereits verkauften Gefinde Kenninga Anni Nr. 32 vereinigt werden soll, groß 36<sup>58/112</sup> Groschen, dem Käufer Hans Arens für den Preis von 280 Rbl.

Publicatum Fellin-Kreisgericht, den 3. Novbr. 1877. Nr. 2094. 1

Kad tas Kofmuishas Burgas pusmahjas rent-neeks Mahrz Rosentals konkursē kritīs un wina mantiba oļģionā pabrūda, tad teel no Kofmuishas walfis-teefas wīst tee usatzinati, kas minetam Mahrz Rosenthalam ko parādā demušči, jeb no wina us paradu nehmuschī, triju mehnešču laikā no apatščā rakstītas deenas staitoht, i. i. līdīs 18. Februāram 1878, pee sčihis walfis-teefas peeteittees. Pehz notezejušču termina aisdeweji netiks wairs klausiti un paradneeki tiks likumīgi sčoditi. Kofmuishas walfis-teefā, tai 18. Novembrī 1877. Nr. 300. 2

#### Topm. Torge.

Von dem Livländischen Hofgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß in der hieselbst anhängigen Concursache des weiland Pfandbesizers des Gutes Raugershof, dimittirten Kirchspielsrichters Gustav Baron Krüdener, die nachstehend bezeichneten, dem Erblasser des Secretairs des Rigaschen Zollamts, Titulairraths Oscar von Schroeder von defuncto, Gustav Baron Krüdener, zum Pfandpfand übergebenen und von dem genannten Oscar von Schroeder anher eingelieferten, in blanco cedirten vier hypothetischen Obligationen a 5%, nämlich:

- 1) die von dem Kahl Dhsol und Dame Lessing am 23. October 1865 ausgestellte, am 15. December 1869 sub Nr. 388 auf das Raugershofische Gefinde Kalu-Emming ingrossirte, in blanco cedirte Obligation groß 600 Rbl. S.,
- 2) die von dem Jahn Dhsol und Mahrz Bergmann am 23. October 1863 ausgestellte, am 15. December 1869 sub Nr. 440 auf das Raugershofische Gefinde Walmeering ingrossirte, in blanco cedirte Obligation groß 310 Rbl. S.,
- 3) die von dem Jacob Müller am 16. Januar 1865 ausgestellte, am 24. Mai 1871 sub Nr. 918 auf das Schloß-Mojahnsche Gefinde Kahlklin ingrossirte, in blanco cedirte, und nach geschehener Abzahlung annoch für . . . . . 560 Rbl. S., valedirende Obligation,
- 4) die von dem Jacob Müller am 16. Januar 1865 ausgestellte, am 24. Mai 1871 sub Nr. 919 auf das Schloß-Mojahnsche Gefinde Kahlklin ingrossirte, in blanco cedirte Obligation . . . . . groß 500 Rbl. S.

und zwar jede dieser vier oberegten Obligationen einzeln sammt anhängigen Renten bei diesem Hofgerichte am 9. Januar 1878 öffentlich an den Meistbietenden unter der Bedingung versteigert werden sollen, daß von der meistgebotenen Summe die eine Hälfte sofort nach erhaltenem Zuschlage, die andere Hälfte aber spätestens innerhalb acht Tagen a dato der Versteigerung, bei Vermeidung des Verlustes der erstgezählten Hälfte baar bei diesem Hofgerichte eingezahlt werden, und sind die qu. Obligationen in der Kanzlei dieser Behörde einzusehen. Nr. 6118. 3

Riga-Schloß, am 25. November 1877.

Лица, желающія брать въ наемъ лавку, устроенную на такъ называемомъ Александровскомъ рынкѣ у Большой пушпы, для продажи чая и кофею, срокомъ съ сего же числа впредь по 1. Марта 1879 года, приглашаются сямъ явиться къ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской Комисіи Городской Кассы 29. Ноября и 1. Декабря с. г., въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же комисію для разсмотрѣнія и подписки условій, до означенныхъ торговъ касающихся. № 1304. 1

Рига-ратгаузъ, 22. Ноября 1877 года.

Diejenigen, welche die auf dem sog. Alexandermarkte, bei der großen Pumpe, neuerrichtete Thee- und Kaffeekube von jetzt ab bis zum 1. März 1879 mietzen wollen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 29. November und 1. December c. anberaumten Ausbottsterminen, um 12 Uhr Mittags, zur Verlaubarung ihrer Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht und Unterzeichnung der Bedingungen beim Stadt-Cassa-Collegio einzufinden. Nr. 1304. 1

Riga-Rathhaus, den 22. November 1877.

Прибалтійское Управление Государственныхъ Имуществами доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что 13. Января 1878 года, въ присутствіи Рамданскаго волостнаго правленія будетъ производиться рѣшительный торгъ на отдачу въ 18 лѣтнее, съ 1878 года, арендное содержаніе для сельско-хозяйственныхъ цѣлей, съ обязательствомъ осушки, трехъ травяныхъ болотъ площадью отъ 23 до 30<sup>1/4</sup> дес., расположенныхъ въ Рамданской казенной дачѣ, 1. Рижскаго лѣсничества, Ливонской губерніи, въ 8 верстахъ отъ станціи Косенгузенъ.

Арендныя условія могутъ быть разсматриваемы въ управленіи и у мѣстнаго лѣсничаго, живущаго вблизи купальнаго мѣста Дуббельнъ. № 5608. 3

Die Baltische Domainen-Verwaltung bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Vergebung von drei in dem Rамданischen Kronsförste des 1. Rigaschen Forstes, des Livländischen Gouvernements, in der Entfernung von 8 Werst von der Station Kosenhusen belegenen Morästen, von 23 bis 30<sup>1/4</sup> Dessätinen groß zur landwirtschaftlichen Bearbeitung, unter der Bedingung der Trockenlegung derselben, in 18jährige Pacht vom 1. Januar 1878 ab, am 13. Januar 1878 bei der Rамданischen Gemeinde-Verwaltung ein definitiver Torg wird abgehalten werden.

Die Pachtbedingungen können sowohl in der Domainen-Verwaltung, als auch bei dem örtlichen Herrn Förster, wohnhaft unweit des Badeortes Dubbeln, eingesehen werden. Nr. 5608. 3

No Baltijas Domeņu pabrūdaibās tohp wisseem par sīnu jau sčho slūddinābīs, ka beht isnohmofčanas trihs purwu, atrohdofčohs Rамdanes trohna meščā, 1. Rihgas mešča aprinki, Widsemes gubernijā, 8 werstes attahlu no stan-  
zijas Kofneefes, no 23 līdīs 30<sup>1/4</sup> deffetin leeluma preešč semlohpibās, ar nolihgumi beht iskauščanas, us 18 gaddeem, no 1. Janwara 1878 g. fahsoht, tanni 13. Janwari 1878. g. pee Rамdanes pagasta waldbas taps torgi bes peretorgeem noturreti.

Lee nohmofčanas nolihgumi ir dabbutami preešč eeflattičanahs, woi nu pee Domeņu pabrūdaibās, jeb pee meetiga mešča lūnga, tursch dšihmo netahki no Dubbulteem. Nr. 5608. 3

Von der 1. Livländischen Bezirks-Steuer-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß wegen nichterfolgter Entrichtung von der Höben Krone zustehender Accise, für aus dem Festenschen Brennereikeller abgelassenen Alkohol, auf dem im Wendenschen Kreise und Festenschen Kirchspiele belegenen Gute Festen am 8. December 1877 ein Quantum von circa dreitausend vierhundert Grad wasserfreien Alkohols (3400%) gegen gleich baare Zahlung meistbietlich verkauft werden soll.

Es werden somit resp. Käuferhaber aufgefordert, sich zum benannten Tage, um 8 Uhr Morgens, auf dem Gute Festen zahlreich einzufinden zu wollen. Nr. 951. 2

Von Einem Kaiserlichen Dorpatischen Kreisgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß die diesseits durch Proclam vom 19. October c. Nr. 1480 publicirte Versteigerung der Ullaschen Gefinde Matto, Kasso, Peto, sowie Truusa und Wiskari am 8. und 9. December c. nicht stattgefunden wird. Nr. 3136. 2

Dorpat-Kreisgericht, am 17. November 1877.

Виленское окружное артиллерійское управленіе приглашаетъ желающихъ къ торгу, имѣющему производиться 12. Декабря въ 12 часовъ дня въ г. Динабургѣ при окружномъ артиллерійскомъ складѣ на поставку въ Динабургскій и въ Бобруйскій отдѣлы оруженнаго артиллерійскаго склада навадожъ съ подкладками для діафрагменныхъ шрапнелей въ количествѣ въ каждый изъ складовъ по 5900 девяти фунтовыхъ и по 7900 четырехъ фунтовыхъ.

Торгъ будетъ произведенъ рѣшительный безъ переторжки и притомъ изустный съ допущеніемъ присылки по почтѣ или подачѣ лично объявленій въ запечатанныхъ конвертахъ отъ лицъ имѣющихъ на то право по закону и съ

соблюдениемъ всѣхъ установленныхъ правилъ для заготовленій по Военному вѣдомству.  
Размѣръ залога долженъ быть въ 20% съ подрядной суммы.  
Подробныя условія, чертежи и описанія требующихся въ поставку наладокъ съ подкладками, можно разсматривать ежедневно въ

присутственные часы въ управленіи Динабургскаго окружнаго артиллерійскаго склада въ Динабургѣ и въ окружномъ артиллерійскомъ управленіи въ Вильнѣ.  
При подачѣ или присылкѣ запечатанныхъ объявленій слѣдуетъ не упустительно дѣлать на конвертахъ установленную надпись.

Пріемъ объявленій будетъ производиться въ день торга до 12 часовъ утра, отъ желающихъ же торговаться изустно пріемъ объявленій начнется въ 10 часовъ утра; объявленія написанныя несогласно съ правилами о заготовленіяхъ по Военному вѣдомству будутъ оставлены безъ послѣдствій. № 25074. 3

Управленіе Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ объявляетъ симъ, что на отдачу въ новое арендное содержаніе 7 казенныхъ мызъ, состоящихъ въ Лиепайской губерніи, Аренбургскаго уѣзда, считая съ 23. Апрѣля 1878 года и на переобработку 4 оброчныхъ статей въ Лиепайской и Курляндской губерніяхъ, будетъ произведенъ одинъ рѣшительный торгъ, безъ переторжки.

Составъ мызъ и оброчныхъ статей слѣдующій:

Наименованіе имѣній и оброчныхъ статей.	Доходныя статьи имѣній.			Земли			Сумма, съ которой начнется торгъ.		Оцѣночная стоимость строений.	На сколько лѣтъ.	Гдѣ будетъ произво- дился рѣшительный торгъ.	Когда назначенъ рѣшительный торгъ.		
	Мельниц.	Корчм.	Цехи.	угодь- ной и па- хатной.	еино- косной.	паст- бищной.	Десятинамъ.							
							Руб.	Коп.						
													Рубл.	
Въ Лиепайской губерніи, Аренбург- скаго уѣзда, на Островѣ Эзель: съ 23. Апрѣля 1878 г.														
1) Казен. имѣніе Кахтла . . . . .	—	—	1	97,09	125,96	162,83	439	33	4045	18	Въ Эзельскомъ Ордаунгсгерихтѣ, въ городѣ Аренбургѣ.	4. Января 1878 г.		
2) " " Коггуль . . . . .	—	—	1	61,29	92,57	138,92	315	1	2530	18				
3) " " Самла . . . . .	—	—	1	59,77	113,28	63,09	232	10	3755	18				
4) " " Рео . . . . .	—	—	—	49,34	116,01	136,58	204	21	3085	18				
5) " " Абро . . . . .	—	—	1	59,41	175,23	161,78	364	51	3660	24				
6) " " Аттель . . . . .	—	1	—	29,93	135,25	148,69	177	23	3025	18				
7) " " Бракеельсгофъ . . . . .	—	—	1	42,04	104,12	141,85	192	72	3810	18				
Въ Лиепайской губерніи, Венден- скаго уѣзда: съ 1. Января 1878 г.														
8) Гиршенгофская водяная мельница	1	—	—	—	5,80	—	168	—	1050	12	Въ управленіи Государственными Имуществами въ г. Ригѣ.	20. Декабря 1877 г.		
Въ Курляндской губерніи, Доблен- скаго уѣзда:														
9) Петергофская корчма Вауке . . . . .	—	1	—	6,66	7,06	1,01	229	92	1750	12				
10) " " Берзенъ . . . . .	—	1	—	6,78	3,68	0,64	105	56	1000	12				
Въ Курляндской губерніи, Талсен- скаго уѣзда: съ 23. Апрѣля 1878 г.														
11) Маткульнская корчма Азенъ . . . . .	—	1	—	1,50	—	—	Будетъ объяв- лено на торгѣ.		419	12	Въ Маткульскомъ волостномъ прав- леніи.	11. Января 1878 г.		

1) Желающіе торговаться должны предста-  
вить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ, забла-  
говременно до начатія торга до 12 часовъ по  
полудни, вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ  
званіи и надлежащіе залогомъ, а именно годовую  
арендную сумму и третью часть стоимости  
строеній.  
2) Подробныя арендные условія и описанія  
имѣній и оброчныхъ статей, желающіе могутъ  
заблаговременно разсматривать въ Управленіи  
Государственными Имуществами въ Прибалтій-  
скихъ губерніяхъ, у мѣстныхъ чиновниковъ Осо-  
быхъ Порученій и въ тѣхъ мѣстахъ, гдѣ на-  
значены торги.  
3) Кромѣ изустнаго торга допускаются  
и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ.  
4) Торгъ будетъ произведенъ, только  
одинъ рѣшительный, безъ переторжки. № 6642. 2

Die Verwaltung der Reichsdomänen in den Baltischen Gouvernements bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Verpachtung von 7 Kronsgütern im Livländischen Gouvernement, Arensburgschen Kreise, gerechnet vom 23. April 1878, sowie zur Verpachtung von 4 Obrochtflecken, belegen im Kur- und Livländischen Gouvernement, ein entscheidender Torg ohne Peretorg abgehalten werden wird.  
Der Bestand der Kronsgüter und Obrochtflecke ist folgender:

Benennung der Hoflagen und Obrochtflecke.	Hofes- nungen.			Ländereien.			Berechnete Revenüen.		Werth der Gebäude.	Dauer der Pachte.	Wo der entscheidende Torg stattfinden wird.	Wann der entscheidende Torg anberaumt worden.		
	Möhlen.	Korbe.	Eckern.	Wälder.	Wiesen.	Weiden.	Revenüen.		Rbl.					
							Rbl.	Kop.						
Im Livländischen Gouvernement, Arensburgschen Kreise, auf der Insel Oesel: vom 23. April 1878 ab														
1) Kronsgut Kachila . . . . .	—	—	1	97,09	125,96	162,83	439	33	4045	18	Beim Oeselschen Ordnungsgerichte in der Stadt Arensburg.	Den 4. Januar 1878.		
2) " " Koggul . . . . .	—	—	1	61,29	92,57	138,92	315	1	2530	18				
3) " " Sadla . . . . .	—	—	1	59,77	113,28	63,09	232	10	3755	18				
4) " " Reo . . . . .	—	—	—	49,34	116,01	136,58	204	21	3085	18				
5) " " Abro . . . . .	—	—	1	59,41	175,23	161,78	364	51	3660	24		Den 11. Januar 1878.		
6) " " Attel . . . . .	—	1	—	29,93	135,25	148,69	177	23	3025	18				
7) " " Brackelshof . . . . .	—	—	1	42,04	104,12	141,85	192	72	3810	18				
Im Livländischen Gouvernement, Wendenschen Kreise: vom 1. Januar 1878 ab:														
8) Girschenhöfische Wassermühle . . . .	1	—	—	—	5,80	—	168	—	1050	12	Bei der Baltischen Domainen-Verwal- tung in Riga.	Den 20. Decbr. 1877.		
Im Kurländischen Gouvernement, Doblenischen Kreise, in der Nähe der Station Olai: vom 1. Januar 1878 ab:														
9) Peterhofischer Blude-Krug . . . . .	—	1	—	6,66	7,06	1,01	229	92	1750	12				
10) " " Berzen " . . . . .	—	1	—	6,78	3,68	0,64	105	56	1000	12				
Im Kurländischen Gouvernement, Talsenschen Kreise: vom 23. April 1878 ab														
11) Matkulnscher Ahfen-Krug . . . . .	—	1	—	1,50	—	—	Wird beim Torge bekannt gemacht.		419	12	Bei der Mat- kulnschen Gemeinde- Verwaltung.	Den 11. Januar 1878.		

1) Diejenigen, welche am Torge Theil zu  
nehmen wünschen, haben entweder persönlich oder  
durch ihre Bevollmächtigten, zeitig vor Beginn des  
Torges, bis 12 Uhr Mittags, zugleich mit ihren  
Standesbeweisen auch die erforderlichen Salogge,  
im Betrage der Jahresarrendesumme und des dritten  
Theils vom obbezeichneten Werthe der Gebäude,  
beizubringen.  
2) Die ausführlichen Arrende-Bedingungen, so-  
wie die Beschreibung der Güter und Obrochtflecke  
können an allen Sitzungstagen bei der Domainen-  
Verwaltung, bei den Beamten zu besonderen Auf-  
trägen und dort, wo die Torge abgehalten werden,  
eingesehen werden.  
3) Außer dem mündlichen Angebote werden auch  
Offerten in versiegelten Couverts entgegengenommen.  
4) Es wird nur ein entscheidender Torg, ohne  
Peretorg, abgehalten werden. Nr. 6642. 2



# Moscowische Feuer-Assecuranz-Compagnie.

Grund - Capital

voll eingezahlt und voll vorhanden

**2,000,000 Silber-Rubel,**

ausserdem über 200,000 S.-Rbl. Reserve-Capitalien.

Die Verwaltung der **Moscowischen Feuer-Assecuranz-Compagnie** beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, dass sie den Herrn

**M. Niemann in Walk**

zu ihrem Agenten für Stadt und Umgegend ernannt und denselben zur Annahme jeder Art Versicherungen beweglichen und unbeweglichen Eigenthums mit schriftlicher Vollmacht versehen hat.

Mit Bezugnahme auf die vorstehende Bekanntmachung der **Moscowischen Feuer-Assecuranz-Compagnie** beehre ich mich einem geehrten Versicherung suchenden Publicum hiemit meine Dienste als Agent der genannten Compagnie ergebenst anzubieten. Die von mir vertretene Gesellschaft übernimmt Versicherungen gegen Feuersgefahr auf unbewegliches und bewegliches Vermögen, als Wohn- und Nebengebäude, Fabriken, Werkstätten, Mobilien, Waaren u. s. w., und bin ich jederzeit bereit, die resp. Versicherungs-Anträge entgegen zu nehmen.

Walk, den 28. November 1877.

**M. Niemann.**

**Рижский Дамский Комитетъ** Общества попечения о раненыхъ и больныхъ войнахъ, благодаря за поступившія въ комитетъ послѣ 19. Ноября с. г. пожертвованія, свидѣтельствуетъ о полученіи слѣдующихъ:

По сборнымъ книжкамъ поступило:	Руб.	Коп.
отъ г-жи статской совѣтницы фонъ Бергольцъ . . . . .	52	40
Кромѣ того: отъ баронессы фонъ Кампенаузенъ-Орелленъ . . . . .	25	—
черезъ г-на Геде . . . . .	25	—
черезъ г-на Кейзера . . . . .	137	50
отъ чиновниковъ Рижской Таможни . . . . .	51	78
черезъ инспектора 2. Рижскаго уѣзднаго училища г-на Кребсъ, отъ музыкальнаго вечера, устроеннаго учениками того училища . . . . .	103	—
черезъ г-на Платова . . . . .	42	50
отъ компаніи Балтійскихъ льняныхъ мануфактурныхъ издѣлій . . . . .	200	—
отъ работниковъ Кенгераской льняной прядильни . . . . .	65	—
отъ г-на Ивана Федорова . . . . .	10	—
отъ неизвестной Курляндской дамы . . . . .	10	—
(изъ того числа 2 рубля на елку)		
отъ г-жи фонъ Брюммеръ-Фестенъ . . . . .	10	—
отъ Рижскихъ гвардейцевъ и певчаго общества „Лидеркранцъ“ . . . . .	123	—
черезъ г-жи Гауффе . . . . .	40	75
черезъ г-на Э. Платеса . . . . .	37	7
отъ г-на Герца за проданные знаки . . . . .	100	—
отъ г-на купца В. Зигеридъ . . . . .	10	—
отъ г-жи фонъ Рубишъ, Витебской губернии . . . . .	25	—

Далѣ: отъ г-жи Л. П. 2 пары чулокъ, 4 напульсника, отъ г-на Гофунгъ корпія, отъ г-на М. Дитрихъ 500 сигаръ, отъ г-жи Н. Н. 6 паръ чулокъ, 18 бинтовъ, 12 платковъ, тряпки для мазей, отъ А. Козаковъ пакъ корпія, черезъ 1. Эзельскаго приходскаго суда 22 пары чулокъ, 1 шерстяной жилетъ, 3 пары перчатокъ, отъ г-жи Н. Н. 6 паръ чулокъ, отъ г-жи Петерговой пакъ корпія, черезъ г-на Н. М. Платовъ отъ г-на Хмелевскій 2 пары перчатокъ, отъ г-жи М. Каллингъ 1 простыня, 1 рубаха, 1 пара штановъ, отъ г-жи Анны Граусбергъ 1 простыня, 2 пары чулокъ, отъ г-жи Ф. Г. Романовой 1 простыня, 2 пары штановъ, 2 сальфетки, 1 фуфайка, отъ г-жи А. И. Платовой 2 3/4 фуфайки, 2 пары штановъ, 3 рубахи, 1 утиральникъ, членомъ Рижской городской гвардіи и пѣвчимъ общества „Лидеркранцъ“ собрано отъ А. В. 3 пары чулокъ, старое бѣлье, отъ Кека 100 сигаръ, 3 пары штановъ, 6 рубахъ, 1 сватеръ, 1 фуфайка, отъ Н. Н. 1 пара валенокъ, отъ Н. Н. 3 пары чулокъ, отъ Д. Л. 2 пары чулокъ, отъ одного слѣпца пакъ корпія, отъ мадамы Гейзе 3 пары чулокъ, отъ Н. Н. 12 утиральниковъ, отъ Н. Н. 9 паръ чулокъ, отъ Н. Н. пакъ корпія, отъ И. Германа 4 шерстяные жилета, отъ г-жи Ратфельдъ 2 пары чулокъ, отъ Е. В. 2 пары чулокъ, черезъ книжную торговлю А. Гауффе отъ г-жи Маріи Мензе

6 паръ чулокъ, отъ Е. К. Захитъ 6 паръ чулокъ, отъ г-жи В. В. 1 пакъ перевязочной матеріи, отъ Л. Бекера 3 пары чулокъ, отъ Якова Болдона изъ мызы Шенекъ 9 паръ перчатокъ, 4 аршинъ холста, 3 утиральника, отъ дѣвцы Штейнбергъ пакъ корпія, черезъ дѣвцу Гелены Капланъ отъ г-жи Р. Залмановицъ 12 утиральниковъ, отъ г-жи Адельгейды Залмановицъ 3 простыни, 6 носовыхъ платковъ, отъ Л. Левенсона 6 паръ чулокъ, отъ Шварцборда 3 рубахи, пакъ корпія, отъ М. Розенберга 1 рубаха, 2 пары штановъ, отъ К. Елизашена 3 простыни, 6 утиральниковъ, отъ Остера 2 рубахи, 1 пара штановъ, отъ К. Розенберга 3 рубахи, 1 пара штановъ, отъ Ф. Геймана 2 пары чулокъ, отъ Э. Розенберга 3 простыни, 2 башлика, отъ г-жи Розенбергъ 3 рубахи, отъ г-жи Герцфельдъ 2 фуфайки, отъ г-жи Гиршбергъ 3 простыни, отъ Вашала 1 простыня, 1 рубаха, 1 пара штановъ, черезъ Его Преосвященство г-на Епископа Рижскаго и Мятавскаго отъ пастора Перновской церкви Скоропостишова 25 бинтовъ, 2 утиральника, корпія, отъ г-на Эзельскаго благочиннаго пакъ холщевыхъ тряпокъ, 10 паръ чулокъ, 3 пары перчатокъ, отъ неизвестнаго 2 бинта, 13 сѣтокъ, 2 шапки, изъ мызы Альтъ-Адленъ 20 паръ чулокъ, отъ г-жи Боргольдъ 12 паръ чулокъ, 1 пакъ корпія, 6 фуфайки, перевязочная матерія, отъ г-жи А. Пемецпрядеръ 6 паръ чулокъ, черезъ баронессу Искуль-Гильденбандтъ отъ книгопродавца В. Веца 200 книгъ, 100 журналовъ, такъ какъ отъ г-на купца Ментсъ 2 пака шерстяной пряжи отъ г-жи К. и г-жи П. 2 старыя шубы.

О дальнѣйшихъ пожертвованіяхъ въ свое время будетъ объявлено въ газетахъ.

**Das Riga'sche Damen-Comité** der Gesellschaft zur Pflege ver wundeter und kranker Krieger dankt hiermit für die bei demselben nach dem 19. November a. c. eingegangenen Gaben und quittirt zugleich über folgende:

Еingegangen sind mit Sammelbüchern:	Rbl.	Kop.
von Frau Staatsrätin v. Verholz . . . . .	52	40
Außerdem von Frau Baronin v. Kampenhausen-Dressen . . . . .	25	—
durch Herrn Geede . . . . .	25	—
durch Herrn Keyser . . . . .	137	50
von den Zollbeamten . . . . .	51	78
von dem Inspector Herrn Krebs aus einer von den Schülern der 2. Riga'schen Kreis'schule veranstalteten musikalischen Abendunterhaltung . . . . .	103	—
durch Herrn Platom . . . . .	42	50
von der Compagnie der Baltischen Leinen-Manufactur . . . . .	200	—
von den Arbeitern in der Flachspinnerei zu Kengeragge . . . . .	65	—
von Herrn Swan Fedorow . . . . .	10	—
von einer Kurländischen Dame (davon 2 Rbl. zum Weihnachtsbaum.) . . . . .	10	—
von Frau von Brümmer-Westen . . . . .	10	—
durch die Rigaer Garde aus dem Lieberfranz . . . . .	123	3

durch Herrn Hauße . . . . . 40 75  
durch Herrn E. Plates . . . . . 37 7  
von Herrn Geerh, für verkaufte Gut-Abzeichnungen . . . . . 100 —  
von Herrn Kaufmann B. Stegfriedt . . . . . 10 —  
von Frau v. Rubusch aus dem Witebskischen Gouvernement . . . . . 25 —

Ferner von Frau L. P. 2 Paar wollene Socken, 4 Pulswärmer, von Herrn Hoffnung Charpie, von Herrn M. Dietrich 500 Cigarren, von Frau N. N. 6 Paar wollene Socken, 12 Augenbinden, 12 dreieckige Tücher, Salbenläppchen, 6 Leinbinden, von A. Rosafow 1 Päckchen Charpie, durch das 1. Defelsche Kreisgericht 22 Paar Socken, 1 wollene Weste, 3 Paar Handschuhe, von Frau N. N. 6 Paar wollene Socken, von Frau Peterchow 1 Päckchen Charpie, durch Herrn N. M. Platom von Herrn Schmelenstki 2 Paar Handschuhe, von Frau M. Kalning 1 gebrauchter Laten, 1 Hemd, 1 Paar Hosen, von Frau Anna Graufberg 1 Laten, 2 Paar wollene Socken, von Frau F. S. Romanow 1 Laten, 2 Paar Hosen, 2 Servietten, 1 Jacke, von Frau A. S. Platom 2 3/4 Charpie, 2 Jacken, 2 Paar Hosen, 3 Hemde, 1 Handtuch, von den Mitgliedern der Stadigarde und dem Rigaer Lieberfranz gesammelt von A. W. 3 Paar wollene Socken, alte Wäsche, von Red 100 Cigarren, 1 Paar leinene Hosen, 2 Paar gemeste Hosen, 6 Hemde, 1 altes Tischtuch, 1 Charpie, von N. N. 1 Paar Filzschuhe, von N. N. 3 Paar wollene Socken, von D. L. 2 Paar Socken, von einem Blinden 1 Paden Charpie, von Madame Heise 3 Paar wollene Socken, von N. N. 12 Handtücher, von N. N. 9 Paar wollene Socken, von N. N. 1 Paden Charpie, von J. Hermann 4 wollene Westen, von Frau Rathfelder 2 Paar wollene Socken, von E. B. 2 Paar wollene Socken, durch die Buchhandlung A. Hauße von Frau Marie Menze 6 Paar wollene Socken, von E. K. Eastin 6 Paar wollene Socken, von Frau W. W. 1 Päckchen Verbandzeug, von L. Becker 3 Paar wollene Socken, von Jacob Baldohn vom Gute Schöne 9 Paar Handschuhe, 4 Ellen Leinwand, 3 alte Handtücher, von Fräul. Steenberg 1 Päckchen Charpie, durch Fräulein Helene Kaplan von Frau N. Salomanowiz 12 Handtücher, von Frau Adelsheide Salomanowiz 3 Laten, 6 Taschentücher, von L. Loewenson 6 Paar wollene Socken, von Schwarzbrodt 3 Hemde, 1 Päckchen Charpie, von M. Rosenberg 1 Hemd, 2 Paar Beinkleider, von R. Glaschen 3 Laten, 6 Handtücher, von Oter 2 Hemde, 1 Paar Beinkleider, von R. Rosenberg 3 Hemde, 1 Paar Beinkleider, von F. Heymann 2 Paar wollene Socken, von E. Rosenberg 3 Laten, 2 Wäschklis, von Frau Rosenberg 3 Hemde, von Frau Herzfeldt 2 Wärent-Jacken, von Frau Hirschberg 3 Laten, von Barchal 1 Laten, 1 Hemd, 1 Paar Beinkleider, durch Se. Eminenz den Herrn Erzbischof von dem Pastor der Pernauschen Kirche Skropostishni 25 Leinbinden, 2 Handtücher, Charpie, und zwar von den Pernauschen Einwohnern Efim Nikolajewitsch 4 W, von dem Bürger Semen Maltschew 5 W, von der Unterofficiers-Wittwe Irine Vertjewoi 2 1/2 W und der übrige Theil durch die Kinder der Pernauschen Kirchenschule, von dem Herrn Defelschen Kirchen-Inspector 1 Päckchen Leinwandlappen, 10 Paar Strümpfe, 3 Paar Handschuhe, von einem Unbekannten 2 Leibbinden, 13 Neze, 2 Kallotchen, vom Gute Alt-Adlehn 20 Paar wollene Socken, von Frau Bornholdt 12 Paar wollene Strümpfe, 1 Päckchen Charpie, 6 W Thee, Verbandzeug, von Fräulein A. Bemegrieder 6 Paar wollene Socken, durch Frau Baronin Negtüll-Gildenbandt von Herrn Buchhändler W. Beg 200 Bücher, 100 illustrierte Zeitschriften, sowie von dem Herrn Kaufmann E. Ments 2 Paden bunte Strickwolle, von Frau K. und Frau P. am 9. November über angegebene 2 alte Pelze.

Ueber fernere Darbringungen wird seinerzeit in den Zeitungen quittirt werden.

**P. VAN DYK — RIGA.**  
Clayton's Dampfmotore,  
Packard's Superphosphate,  
Leopoldshaller Kainit, Kali,  
Maschinenöl, eiserne Oelfässer,  
Treibriemen, — Haufschläuche  
u. jegliche andere landw. Maschinen, Geräthe u. Kunstdünger.

Редакторъ А. Клингенбергъ.